

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 29 (1907)
Heft: 39

Anhang: Beilage zu Nr. 39 der Schweizer Frauenzeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anmeldung treuer Dienstboten zur Prämierung 1907.

Der Schweiz. gemeinnützige Frauenverein ladet die Herrschaften aller Landesteile ein, ihre treuen, lang-jährigen Dienstboten zur diesjährigen Prämierung durch den Verein anzumelden.

Das Prämierungs-Reglement sagt u. a.:

Für jede weibliche Angestellte oder Dienstmagd, welche während fünf Jahren ununterbrochen bei derselben Herrschaft in Dienst steht und mit ihr in häuslicher Gesellschaft lebt, kann eine Prämie (Diplom) bezogen werden. Fernere fünf und mehr Dienstjahre berechnen sich bei neuer Anmeldung — zur silbernen Brosche, 25 Dienstjahre zur silbernen Uhr. Für eine Dienstmagd, auch wenn sie zehn und mehr Dienstjahre hat, darf nicht die Brosche oder die Uhr beansprucht werden, wenn sie nicht zuvor mit dem Diplom prämiert

Bei **Stufen** führt Dr. Gehlrichs Giftstoff an in ganz kurzer Zeit die völlige Beseitigung der Hustenanfälle herbei und bewirkt zugleich eine Kräftigung des Allgemeinzustandes. Giftstoff hat sich allen bisher bekannten Mitteln als überlegen erwiesen.

worden ist. Die Verabreichung von Diplom und Brosche, resp. Uhr, ist unzulässig. Mitglieder des Schweiz. gemeinnützigen Frauenvereins erhalten für ihre Dienstboten Diplom und Brosche unentgeltlich. Geringere müssen die Mitglieder mindestens sechs Jahre dem Verein angehören, um für ihre Angestellten die dritte Prämie, die silberne Uhr, gratis zu erhalten. Herrschaften, welche noch nicht sechs Jahre Mitglieder des Schweiz. gemeinnützigen Frauenvereins sind, zahlen die Hälfte des Selbstkostenpreises, die Nichtmitglieder können Prämien für ihre Dienstboten erhalten gegen Entrichtung eines bestimmten Beitrages in den Prämierungsfond.

Die Mitglieder der Sektionen des Schweiz. gemeinnützigen Frauenvereins müssen sich bei den betreffenden Sektions-Präsidentinnen zur Prämierung anmelden.

Alteinstehendes, selbständiges Fräulein geachteten Alters (Protestantin) von ruhigem, freundlichem Wesen und häuslich einfach erzogen, wünscht mit gebildetem, älteren Herrn in guten Verhältnissen, doch ebenfalls an Einfachheit gewöhnt und friedlichen guten Charakter bestehend, in Verbindung zu treten. [135]

Briefe werden gefl. unter Chiffre A C 135 an die Expedition des Blattes erbeten.

auch die Einzel- und Nichtmitglieder, die am nämlichen Orte wohnen. Mitglieder und Nichtmitglieder, an deren Wohnort keine Sektion des Schweiz. gemeinnützigen Frauenvereins besteht, haben sich direkt bei der Präsidentin der Dienstbotenkommision, Frau Häuser-Häuser in Luzern, für die Prämierung anzumelden.

Nach dem 31. Oktober werden keine Anmeldungen mehr für die Prämierung auf Weihnachten 1907 entgegengenommen.

Es ist zu hoffen, dass auch dieses Jahr wieder eine große Anzahl treuer Dienstboten durch diese öffentliche Anerkennung erfreut werde.

In St. Gallen und Umgebung sind die Anmeldungen zu richten an Fräulein E. Zehner, Sternackerstrasse 7, Präsidentin der Sektion St. Gallen.

Jungen Töchtern und Fräulein aus guten Familien, die entweder regelmäßig nach St. Gallen kommen, oder eine Schulgelegenheit da benutzen, kann ein äußerst sorgfältig und gesundheitsförderlicher Mittagstisch bei einer gebildeten Dame nachgewiesen werden, wo auch mütterliche Fürsorge und geistige Anregung geboten ist. Anfragen sub Chiffre K 62 werden gern beantwortet. [62]

Zur gefl. Beachtung.

Schriftliche Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visformat beigelegt.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermitteln will, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Jüngere Frau, welche ihrer Gesundheit wegen für einige Zeit nach Davos muss, bittet edle Person um finanz. Hilfe. Off. sub Chiffre Z J 10309 an Rudolf Mosse, Zürich. [8868 c] [142]

Manchester.

[128] Stellensuchende Töchter finden sehr gute Pension und angenehmes Heim bei Miss Winter, Monton Street 28, Moss Lane East.

Köchin gesucht

nach der französischen Schweiz, [139] eine treue, zuverlässige Person, welche die Küche und einen Teil der Hausgeschäfte eines feineren, kleinen Haushaltes besorgen kann. Gute Behandlung. Lohn 40 Fr. Eintritt sofort oder nach Belieben. Zeugnisse und Photographie zu senden an Mme. Alex. Girard, Villa Helena Le Locle, Kl. Neuenburg.

Für ein gut erzogenes, arbeitsgewohntes junges Mädchen wird in einer achtbaren Familie der französischen Schweiz Stelle als Volontärin gesucht fürs Hauswesen, zur Ueberwachung von Kindern oder als Hilfe in ein Ladengeschäft. Bedingung: Familienanschluss und gute Ernährung. Offerten sub Chiffre M 133 befördert die Expedition. [133]

Verlang. Sie gratis den neuen Katalog 1000 photogr. Abbildungen über

garantierte

Uhren, Gold- und Silber-Waren [4565]

E. Leicht-Mayer & Cie.

LUZERN
27 bei der Hofkirche.

In jeder Confitserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

CHOCOLATS FINS DE VILLARS

Die von Kennern bevorzugte Marke.

Locarno, Hotel du Lac.

Klimatischer Frühjahrs-, Herbst- und Winterkurort.

Prospekte gratis.

104] (N 8872)

Hübsche, zentrale Lage.

Für längeren und kürzeren Aufenthalt bestens geeignet.

Georges Mantel.

Reine, frische Sennerei-Butter

per Kilo à Fr. 2.75 ab Verkaufsort liefert an solvente Abnehmer [4859]

Anton Schelbert in Kaltbrunn.

Praktische und ethische Ausbildung.

Eine Tochter, welcher die nötige Ausbildung als künftige Frau und Mutter werden soll, sowohl in hauswirtschaftlicher als auch ethischer Beziehung, kann wieder Aufnahme finden in einer gediegenen Familie, deren lebenserfahrener mütterlicher Vorstand seit Jahren dieser Aufgabe dient. Anfragen unter Chiffre L 39 übermittelt die Expedition. [39]

CHOCOLAT CACAO Maestrani
S! GALL SUISSE

Maestrani

Vertrauensstelle.

[134] Zur Führung und Besorgung eines Hausstandes von zwei Personen wird eine vertrauenswürdige Tochter gesetzten Alters od. eine alleinstehende Frau gesucht. Sie muss selbständig einzukaufen und gut und sorgfältig zu kochen verstehen. Reinlichkeit und Exaktheit in Besorgung der neuen, gut eingerichteten, im ersten Stock gelegenen 4 Zimmer-Wohnung wird verlangt. Freundliches Verständnis für die kränkelnde alte Dame wird mit Dank anerkannt und gewürdigt. Gefl. Offerten unter Chiffre H 134 befördert die Expedition.

Für eine gebildete und edel denkende Frau gesetzten Alters, in allen Haus- und Handarbeiten wohl erfahren, wird Stelle gesucht als Stellvertreterin der Hausfrau, wo mutterlose Kinder der erziehenden Liebe und Fürsorge bedürfen. Die Ansprüche sind sehr bescheiden, doch wird Familienanschluss verlangt. Gefl. Offerten unter Chiffre F 123 befördert die Expedition. [123]

Eine **Plagerin** sucht Stelle von Ende Oktober an, auch auf später. Gute Zeugnisse und Empfehlungen stehen zu Diensten. Nähere Auskunft erteilt

Frau Bär, Hebamme
[132] Amriswil (Kant. Thurgau).

Liegenschaft

in aufblühender, industrieller Ortschaft mit Fremdenverkehr, 2-3 Minuten vom Bahnhof und zirka 7 Minuten von Strassenbahn entfernt, ist [131]

zu verkaufen.

Dieselbe liegt sehr romantisch, stösst an grosse Waldungen und hat prachtvolle Aussicht. Die Gebäulichkeit ist neu, hat schöne Fassade und enthält 24 Zimmer nebst übrigen Räumlichkeiten. Die erste Etage hat durchgehende Veranda, die übrigen grosse Balkons. Gebäude-Assekuranz 47,000 Fr.; Grundfläche 42 Aren; Kaufpreis 48,000 Fr.; Anzahlung mindestens 5000 Fr.

Das Objekt würde sich vorzüglich für eine

Haushaltungsschule

eignen, event. auch für Pension etc.

Näherer Aufschluss wird auf gefl. Offerten unter Chiffre L 131 gerne erteilt.

Die Privat-Kochschule

von

Frau Martha Kern-Kaufmann, dipl. Koch-Lehrerin

[160] befindet sich von nun an (O. F. 2382)

Physikstr. 7, Villa Vesta, h. Physikgebäude

(früher Parkring 35) ZÜRICH.

Externat.

Prospekte und Referenzen.

Internat.

Beginn neuer Kurse: 1. und 15. Oktober 1907.

Chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei

Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister
Küsnacht-Zürich.

Alttestes, best eingerichtete Geschäft dieser Branche. Prompte sorgfältigste Ausführung direkter Aufträge. Bescheidene Preise.  Gratis-Schachtelpackung. Filialen-Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.

Briefkasten der Redaktion.

A. J. in A. Viel Dank für Ihre warme Kundgebung, die wir nach Ihrem Wunsch bestmöglich in die passende Form gebracht haben. Auf die in Aussicht gestellten Mitteilungen sind wir gespannt. Inzwischen senden wir beste Grüße in die weite Ferne. Briefliches ist vorderhand noch unmöglich, es liegt noch zu viel des unlieb und gezwungen Verschiebenen zur Erledigung vor uns.

Eifriger Leser in S. Noch ist aus dem Saulus kein Paulus geworden, trotzdem die Materie festfort

Das Bessere ist des Guten Feind. — Tadellose Stärkewäsche ist der Stolz der Hausfrau. Alle Mühe und Arbeit nützt aber nichts, wenn die Stärke nicht von vorzüglicher Qualität ist. Das Vortrefflichste, was auf diesem Gebiete neustens mit Recht gepriesen wird, ist die **Remy Reiskärke**; sie vereinigt alle wünschbaren Eigenschaften in sich und wird von fachkundigen Personen jedem andern Fabrikate vorgezogen. [77]

kritisch unter der Lupe gehalten wird. Eine Wahrheit, die ein Vierteljahrhundert lang als solche sich zu behaupten vermag, trotzdem von allen Seiten an ihr gerüttelt wird, muß auf gesunden Füßen stehen. Ein Redetourneur nach dem Muster von alten Zeiten würde kaum ein anderes Resultat zutage fördern, doch wäre immerhin auch unterseits ein Vergnügen dabei. Bis dahin grüßen wir bestens.

Matlose Mutter in H. Wenn man in die unangenehme Lage versetzt wird, strafen zu müssen, so gehehe es empfindlich, nicht gedanken- und planlos. Wenn der Junge die Suppe nicht gern ißt, fordern



Wer seine Kinder den Gefahren, die die jetzige Jahreszeit mit sich bringt, nicht aussetzen will, gebe ihnen das bekannte Milch-Mehl **Galactina**, das durchaus kein gewöhnliches Kindermehl, sondern ein aus keimfreier Alpenmilch hergestelltes, leicht verdauliches gemachtes Milchpulver ist. Man hüte sich aber vor Nachahmungen und achte beim Einkauf genau auf d. Namen Galactina.

sie nur der Notwendigkeit gehorchend, zu sich nimmt, so verlaßt er im Stillen die Strafe und Sie damit, wenn Sie ihm die Suppe entziehen. Es ist besser, Sie geben ihm kein Dessert, weil er sich darnach die Finger leckt. Wenn er unmäßig stolz ist auf seine Uhr, so schließen Sie ihm dieselbe weg, so lange er sich nicht befreit, seine Unpünktlichkeit abzulegen. Je älter das Kind, um so überlegter muß die ihm zudiktirte Strafe sein, wenn sie wirken soll.

In **Bürstenwaren** für den Haushalt wird jährlich eine große Summe verbraucht. Die rechnende Hausfrau wird daher darauf achten, daß nur solches Material angeschafft wird, das den Verbrauch aushält und nicht bloß durch gutes Aussehen die Augen beflößt. Sorgfältig ausgeführte Handarbeit wird daher der Fabrikware vorgezogen. Mit der Herstellung solcher wirklich nur soliden Bürstenware jeder Art befaßt sich ein Invalider, der den schätzbaren Hausfrauen auf Verlangen gerne Preisverzeichnis einspricht und für nachfolgende größere oder kleinere Bestellungen von Herzen dankbar ist. Gefällige Anfragen unter Chiffre K 4860 befördert die Expedition. [4860]

Bergmann's Lilienmilchseife

ist unübertrefflich für die Hautpflege.

Man achte genau auf die Marke:

Zwei Bergmänner.



K KAFFEE
BISCUITS
CHOCOLATS
CACAO
THEE

Malzkaffee & Bonbons

Kaiser's 4574

Kaffee-Geschäft

1000 Verkaufsfilialen.

Verkauf mit 5 % Rabatt.
Postversand nach auswärts.

Centrale:

Basel, Güterstr. 311.

Seifenwolle

125] das Neueste und Allerbeste für **Waschmaschinen**, zu Seifenwasser, sowie zum Kochen der Wäsche. In allen bessern Handlungen zu haben.

Alleinige Fabrikanten: Zsg 2762

Gebrüder Sträuli

Seifenfabrik, Wädenswil.

Appenzeller Biberfladen.

138] Fünfmal prämiert, zuletzt in München 1905 mit silberner Medaille. Billigstes, haltbarstes Dessert.

Preis: 4 Stück à Fr. 2.—. Versand gegen Nachnahme franko durch die ganze Schweiz. Bestens empfiehlt sich

Karl Ruckstuhl, Konditor
Trogen, Appenz. A.-Rh.

Seethaler Confituren

in allen Sorten

bestehend aus erlesenen Früchten und bestem Zucker, sind ein feinschmeckendes, gesundes Nahrungsmittel und dürfen auf keinem Frühstückstische fehlen.



Anerkannt beste Marke [4749]

Seethaler Gemüse-Conserven

Erbsen (petit pois), Bohnen (haricots), grüne und gelbe Wachsbohnen, Schwarzwurzeln, Spargeln, Tomatenpurée, Spinat etc., sind auf das sorgfältigste zubereitet und schmecken ganz wie frische Gemüse.



In allen bessern einschlägigen Geschäften erhältlich man verlange ausdrücklich

Seethaler Confituren, Früchte- und Gemüse-Conserven

aus der

Conservenfabrik Seethal A.-G. in Seon (Aargau)

Gummi-Strümpfe

vorteilhaft, zu tragen bei Krampfadern, geschwollenen Füßen, in grosser Auswahl, zu billigen Preisen, bei vorzüglicher Qualität.

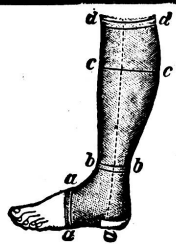
Dasselbst auch reiche Auswahl in

Leibbinden aller Art — Monatsbinden
Gesundheits-Corsets — Geradhalter
Bruchbänder — Suspensorien
Hygienischen Gummiartikeln [27]

und allem sanitärem Bedarf für Gesunde u. Kranke.

Sanitätsgeschäft Hausmann A.-G., St. Gallen.

Basel Davos Genf Zürich
Freiestr. 15 Platz u. Dorf Corratier 16 Bahnhofstr. 70, 1 Tr.



Ein heller



Dr. Oetker's
verwerlet stets:
Backpulver
Vanillinzucker 1/15 ds
Puddingpulver
Fructin p. Pld. à 60 Cts
Millionenfach bewährte Rezepte
gratis in allen bessern Geschäften.
Albert Blum & Co., Basel, Generaldepôt.
[4788] (H 1700 Q)

Inserate

in alle hiesigen, schweizerischen und ausländischen

Zeitungen

besorgt zuverlässig und billig

die Annoncen-Expedition

Otto Ruegg

Rapperswil (Zürichsee).

Strengste Diskretion

bei Chiffre-Inseraten. [4800]

Berner-

Leinwand zu Hemden, Leintüchern, Kissenbezügen, Hand-, Tisch- u. Küchentüchern, Servietten, Taschentüchern, Teig- oder Brottüchern und Berner-

Halblein,

stärkster, naturwollener **Kleiderstoff**, für Männer und Knaben, in schönster, reichster Auswahl bemustert Privaten umgehend [4611]

Walter Gyax, Fabrikant in Bleienbach.

Crème

Madeleine

verleiht einen zarten, reinen Teint.

Erprobt gegen Sommersprossen, Hautröte, Hautunreinheiten, Schrunden u. Risse der Hände.

Tuben à Fr. 1.— und 2.50

140] in der

Drogerie Wernle

Augustinergasse 17, Zürich.

Schwächliche in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder**
sowie **blutarme** sich matt führende und **nervöse** überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene**
gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

DR. HOMMEL's Haematogen.

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte
werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt.

[4619]

Man verlange jedoch ausdrücklich das **echte „Dr. Hommel's“ Haematogen** und lasse sich keine der vielen Nachahmungen aufreden.

Henckell & Roths

Lenzburger Confitüren

1907^{er} Ernte

Johannisbeeren Brombeeren
Heidelbeeren Aprikosen
Stachelbeeren Mirabellen
Reineclauden Pfirsichen
Himbeeren Erdbeeren
Kirschen

VON

sind unerreicht fein in Qualität!

[127]



Beliebte, praktische Packung für Familien:
Eimer à 5 Kilo.



Buntglas-

53) Imitation.
Schönster und billigster
Ersatz für Glas-
malerei. Jedem, kann
damit Fensterscheiben
etc. undurchsichtig und
doch Licht durchlassend
machen. Musterheft gratis
zu Diensten.

J. Feurer-Schönauer
Papeterie, Schaffhausen.



Zum Kochen, Backen und Braten!
**Reinschmeckend, gesund,
sparsam!**

Für ökonomische Haushaltungen, In-
stitute, Spitäler, Anstalten, grössere
Küchen etc.

Zu haben in besseren Spezerei-,
Konsum- und Lebensmittelgeschäften.

Gef. ausdrücklich „PALMEOL“
mit obiger Schutzmarke verlangen
und minderwertige Nachahmungen
zurückweisen.



Papierwarenfabrik A. Niederhäuser, Grenchen

liefert bei Einsendung des Betrages franko, sonst Nachnahme:

1000 Brief-Couverts, Geschäfts-Format	Fr. 2. —
500 Doppelbogen Postpapier klein oder Oktav-Format,	Fr. 1. 50
500 Doppelbogen Quart (Geschäfts-Format)	„ 3. —
100 Bogen schönes Einwickelpapier	Fr. 2. —
100 sortierte schöne Ansichts-Postkarten	„ 2. —

Preisliste und Muster von Couverts, Post- und Packpapieren
zu sehr billigen Preisen gratis.

Rudolf Mosse

grösste Annoncen-Expedition
des Kontinents

St. Gallen

(gegründet 1867).

Vertreter: **E. Diem-Saxer.**

Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur
— Glarus — Lausanne — Luzern —
Schaffhausen — Solothurn.

Berlin - Frankfurt a/M. - Wien etc.

Zentral-Bureau für die Schweiz:

Zürich

empfiehlt sich zur Besorgung von

Inseraten

in alle schweizerischen und ausländ.
Zeitung, Fachzeitschriften, Ka-
lender, Reise- und Kursbücher, ohne
Ausnahme zu Originalpreisen und
ohne alle Nebenspesen. [4610]

Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.

Geschäftsprinzip:

Prompte, exakte und solide Bedienung.

Diskretion!

Zeitungskatalog gratis u. franco.

Rein wollene Lodenstoffe

das solideste für Herren- und Knaben-
kleider. [4822]

**A. Stark-Schweizer,
St. Peterzell.**

Muster franko zu Diensten.

FERROMANGANIN



Der **Trost** aller
**Geschwächten, Blutarmen, Bleich-
süchtigen und Nervösen.**

Unentbehrlich bei Kindern in der Entwicklung.

Ferromanganin führt dem Blute die nötigen Elemente zu,
bringt Kraft, Lebenslust und gesundes Aussehen,
beseitigt Herzklopfen, Chorea, Schwächezustände,
Englische Krankheit, Nervenleiden.

Angenehm von Geschmack und wird von Jung und Alt gern genommen.

Kein anderes Präparat besitzt diese Eigenschaften
in so hervorragendem Masse.

Preis Fr. 3.50 die Flasche, erhältlich in Apotheken.

In St. Gallen von: Löwen-Apotheke, St. Leonhards-Apotheke (Otto Allmendinger).
Apotheke zum Rothstein (H. Jenny). Hecht-Apotheke (Dr. A. Hausmann). Adler-Apotheke
(Dr. O. Vogt). Hirsch-Apotheke (Aug. Thaler) Rosenbergstr. 60. — In Zürich: Phar-
macie International, Theaterstr. — In Winterthur: Stern-Apotheke. — In Bern:
Apotheke G. H. Tanner, äusseres Bollwerk. — In Luzern: Apotheke zu St. Moritz
(F. Siedler). — In Biel: Jura-Apotheke. — In Schaffhausen: Einhorn-Apotheke.
— In Lausanne: Apotheke Aug. Nicati, 2 Rue Madeleine. — In Glarus: Marty'sche
Apotheke. — In Basel: St. Leonhards-Apotheke. — In Genf: Pharmacie de l'Université,
Rue du Conseil général. [51]

Man bestehe darauf, das richtige Ferromanganin zu erhalten, Flasche und Verpackung wie abgebildet.

Ferromanganin Cie., Basel, Spitalstrasse 9.



O. WALTER-OBRECHT'S



ist der Beste Horn-Frisierkamm

Ueberall erhältlich.

122

Ia Tessiner Tafeltrauben

1 Kistchen	5 Kilo	Fr. 2.-	} franko gegen Nachnahme
2 " "	10 " "	" 3.80	
3 " "	15 " "	" 5.-	

1209

empfehlen

Stef. Notaris Söhne, Lugano.

PIANOS

ALFRED
BERTSCHINGER
OETENBACHSTR. 24
1. STOCK ZÜRICH I

HARMONIUMS

[4851]

Jda Boy-Ed

hat ihren neuesten Roman, der den Titel „Ein Echo“ führt, der „Gartenlaube“ zur Veröffentlichung übergeben. Die gefeierte Erzählerin schenkt der Lesewelt damit einen Roman, der einen Höhepunkt in ihrem gesamten bisherigen Schaffen bedeutet. „Ein Echo“ spielt in den Grosskaufmanns-Kreisen einer deutschen Seestadt und schildert die Schicksale einer für die Musik begeisterten und sehr begabten jungen Dame, die sich zur Virtuosa ausbildet. Die schweren Seelenkämpfe, die sie in inniger Gemeinschaft mit ihrem zartbefähigten, gelähmten Zwillingenbruder auszuleiden hat, überhaupt die Entwicklung ihres Geschicks bilden den Inhalt dieses ganz eigenartigen, an Handlungen und Aufregungen reichen Romans.

Ein Probeheft der „Gartenlaube“

mit „Welt der Frau“ wird zum Preise von 25 Pfg. von jeder Buchhandlung geliefert, sowie direkt vom Verlag Ernst Keil's Nachfolger (August Scherl) 6. m. b. H. in Leipzig. (12)

Jede Dame

124] ganz gleich ob arm oder reich, jung oder alt, bestelle das Buch:
„Das Geheimnis eine glückliche Braut zu werden.“

Das Werk ist ein überaus belehrendes Buch für jedes junge Mädchen, sowie für alle Eltern, das unbedingt empfohlen werden kann. Preis Fr. 2.50 gegen Voreinsendung oder Fr. 2.90 gegen Nachnahme.

August Meyer, Buchhandlung, Basel.

Magenleiden. Blähungen.

13] Lange Zeit litt ich an einer Magenkrankheit. Kein Mittel von diesen vielen, welche ich probierte, brachte mir einigermaßen Linderung. Ich war so schwach, dass ich stets das Bett und Stube hüten musste. Da wurde mir angeraten, mich an Dr. Schmid, Bellevue, Herisan, zu wenden, welcher Empfehlung ich Folge leistete. Bei Gebrauch dieser goldeswerten Medizin konnte ich schon am zweiten Tage wieder ohne Schmerzen und Blähung essen, so dass ich innerhalb 14 Tagen ganz hergestellt war und jede Arbeit verrichten kann. Spreche Ihnen für die sorgfältige Behandlung meinen herzlichsten Dank aus. J. Christ, Gemeinderat. Die Echtheit der Unterschrift des J. Christ wird hiermit amtlich bezeugt. Gänssbrunn (Solothurn), 24. März 1904. Der Gemeindevorstand: M. J. Hug. (K 8265-8)

Ras

Hochglanzfett
für alle Leder.

[63]

Für 6.50 Franken

versenden franko gegen Nachnahme
btt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [4614
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.